

Einverständniserklärung

zur Abgabe und Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten an Schulen und Internaten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Diese Einverständniserklärung wird einmalig beim Eintritt in die Schule erhoben. Da dieser besonders für die Schüler*innen der Oberstufe länger zurück liegt, ersuchen wir sie uns nochmals die Einverständniserklärung auszufüllen und zu unterschreiben.

Vielleicht möchten sie auf Grund der angespannten Situation in der Ukraine, nochmals darüber neu entscheiden, da die Möglichkeit bestehen könnte, dass es im Zuge kriegesischer Handlungen zu einem Austritt von Radioaktivität kommt.

Der Reaktorunfall von Tschernobyl hat zu einem starken Anstieg von strahlenbedingtem Schilddrüsenkrebs bei Kindern und Jugendlichen in den stark belasteten Gebieten um Tschernobyl geführt. Ursache dafür ist radioaktives Jod, das bei schweren Reaktorunfällen in großen Mengen freigesetzt wird. Nach Aufnahme in den Körper wird es in der Schilddrüse gespeichert und führt dort zu einer hohen lokalen Strahlenbelastung.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten sättigt die Schilddrüse mit stabilem Jod und verhindert so die Speicherung von radioaktivem Jod. Dadurch wird die Strahlenbelastung der Schilddrüse und damit das Auftreten von strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs praktisch auf null gesenkt. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Tabletten vor Eintreffen der radioaktiven Wolke eingenommen werden.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten bietet einen sehr wirksamen Schutz vor strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs.

Um eine rechtzeitige Einnahme zu ermöglichen, werden in Schulen und Internaten Kaliumjodid-Tabletten gelagert. Eine Abgabe an Ihr Kind kann jedoch nur mit Ihrer vorherigen Einwilligung erfolgen. Durch Unterschreiben der untenstehenden Einverständniserklärung können Sie die Abgabe an Ihr Kind ermöglichen.

Bei einem Reaktorunfall erfolgt die Abgabe der Kaliumjodid-Tabletten nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden.

Bitte lesen Sie vor Ihrer Einwilligung das beiliegende Merkblatt (Angaben aus der Gebrauchsinformation zu den Kaliumjodid-Tabletten) aufmerksam durch.

Hochachtungsvoll,

Die Direktion

Einverständniserklärung

zur Abgabe und Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten an Schulen und Internaten

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Geburtsdatum: _____

Name des/der Erziehungsberechtigten: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ JA, ich erteile entsprechend dem beiliegenden Merkblatt die Einwilligung (für die Dauer des Besuches der Einrichtung), meinem Kind nach Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden Kaliumjodid-Tabletten zu verabreichen. Ich bestätige, dass mir für mein Kind keine Unverträglichkeiten und Gegenanzeigen zur Einnahme der Tabletten bekannt sind, und dass ich bei Bekanntwerden von Unverträglichkeiten oder Gegenanzeigen die Schule unverzüglich verständigen werde.
- ☐ NEIN, ich erteile die Einwilligung nicht.

Datum: _____

Unterschrift

Erziehungsberechtigter: _____